Helge Burggrabe

Konzerte ◆ Seminare
Chartresreisen
2020/2021

Liebe Musikfreunde!

Mit diesem Programm möchte ich Ihnen/Dir meine Vorhaben für 2020 und die Chartresreisen 2021 vorstellen und herzlich zu einer Reihe besonderer Konzerte und Seminare einladen!

***Zwei ganz besondere Höhepunkte wird es in diesem Jahr geben: Mein Friedensoratorium LUX IN TENEBRIS** wird als Gedenkkonzert an das Ende des zweiten Weltkrieges und den Frieden, der sich zum 75. Mal jährt, am 8. Mai im Bremer Dom und zeitgleich im Kölner Dom mit Übertragung an weitere Orte (per Livestream) aufgeführt.*
***Und das Kulturprojekt HUMAN** wird in diesem Jahr in die Welt kommen: als CD und Buch (Pierre Stutz) und von Jugendlichen getanzte Premiere in Brüssel am 4. November.*

***Zudem zieht das Mitsingprojekt HAGIOS weitere Kreise:** Es wird Liederabende an 24 besonderen Orten geben, unter anderem große Domkonzerte in Frankfurt (23.5.), Meißen (11.9.), Hildesheim (12.9.), Köln (1.10.) und Bremen (2.10.). Notiert Euch die Termine und kommt mit vielen Freunden und Bekannten!*
An einigen Orten (Innsbruck, Chemnitz, Kloster Arenberg, Frankfurt, Aschaffenburg, Osnabrück, Herford, Paderborn, Kloster Schwanberg, Petersberg, Benediktushof, Kloster Kappel, Kloster Kirchberg, Bremer Dom, Augsburg, Meißen) biete ich zudem Seminare an, um die Verbindung von Stille, Gesang und Gebet zu vertiefen. Zudem werden mit diesem Programm die neuen Seminartermine 2021 in Chartres bekannt gegeben. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Aktuelles ist immer unter www.burggrabe.de zu finden.

Ich freue mich auf Ihr/Dein Kommen und unsere Begegnung!
Helge Burggrabe, Februar 2020

TERMINE

07. März 2020 I INNSBRUCK Hagios Konzert > 13
08. März 2020 I NEUENDETTELSAU Hagios Konzert > 13
12. März 2020 I CHEMNITZ Hagios Seminartag+Konzert > 13
13.-15. März 2020 I MEißEN musica innova-Treffen > 7
19.-26. April 2020 I CHARTRES Seminar > 20
07+08. Mai 2020 I KÖLN (Dom) Lux in tenebris > 8
08. Mai 2020 I BREMEN (Dom) Lux in tenebris > 8
10.-16. Mai 2020 I CHARTRES (mit Nanni Kloke) Seminar > 20
20. Mai 2020 I KOBLENZ Hagios Seminartag+Konzert > 13
22. Mai 2020 I SCHW.GMÜND (Münster) Hagios Konzert > 13
23. Mai 2020 I FRANKFURT (Dom) Hagios Seminar+Konzert > 13
24. Mai 2020 I ASCHAFFENBURG Hagios Seminar+Konzert > 13
05. Juni 2020 I OSNABRÜCK Hagios Seminartag+Konzert > 13
06. Juni 2020 I HERFORD Hagios Seminartag+Konzert > 13
07. Juni 2020 I PADERBORN Hagios Seminartag+Konzert > 13
12. Juni 2020 I FISCHERHUDE Hagios Konzert > 13
14. Juni 2020 I HANNOVER Hagios Konzert > 13
20.-27. Juni 2020 I PORTUGAL (mit Nanni Kloke) Seminar > 18
01.-03. Juli 2020 I SCHWANBERG Hagios Seminar > 16
03. Juli 2020 I MÜNCHEN Hagios Konzert > 13
04.+05. Juli 2020 I PETERSBERG Hagios Seminare+Konzerte > 13
13.-18. Juli 2020 I CHARTRES Seminar > 20
15.-22. August 2020 I CHARTRES Seminar > 20
23.-29. August 2020 I CHARTRES Seminar > 20
04.-06. Sept. 2020 I BENEDIKTUSHOF Hagios Seminar > 16
11. Sept. 2020 I MEißEN (Dom) Hagios Konzert > 13
12. Sept. 2020 I HILDESHEIM (Dom) Hagios Konzert > 13
13. Sept. 2020 I GÖTTINGEN Hagios Konzert > 13
18.-20. Sept. 2020 I KAPPEL Hagios Seminar+Konzert > 13/16
21.-27. Sept. 2020 I CHARTRES Seminar > 20
01. Okt. 2020 I KÖLN (Dom) Hagios Konzert > 13
02. Okt. 2020 I BREMEN (Dom) Hagios Seminar+Konzert > 13
04.-10. Okt. 2020 I CHARTRES (mit Pierre Stutz) Seminar > 20
23.-25. Okt. 2020 I KIRCHBERG Hagios Seminar+Konzert > 13/16
04. Nov. 2020 I BRÜSSEL Human Premiere > 4
14. Nov. 2020 I FISCHERHUDE CATO, Gedenkkonzert > 11
25. Nov. 2020 I KIRCHHEIM/Teck Hagios Konzert > 13
26. Nov. 2020 I BIBERACH Hagios Konzert > 13
29. Nov.-01. Dez. 2020 I HEILIGKREUZTAL Advent > 19
02. Dez. 2020 I AUGSBURG Hagios Seminartag+Konzert > 13
05. Dez. 2020 I HAMBURG Advent: Seminar+Lesung > 19/5
06. Dez. 2020 I FISCHERHUDE Hagios Konzert > 13
11.-13. Dez. 2020 I MEißEN (Akademie) Advent: Seminar > 19
07.-10. Jan. 2021 I HESSELBERG (mit Nanni Kloke) Seminar > 18
23.-24. Jan. 2021 I HAMBURG (mit Nanni Kloke) Seminar > 18

Chartres: Neue Seminartermine 2021 ab Seite 23
Aktuelle Informationen unter www.burggrabe.de

HUMAN - European Culture Project

Eine kreative Hommage an die Menschenrechte

Die Idee für das HUMAN European Culture Project entstand in Brüssel-Molenbeek, in dem Stadtteil, der besonders durch die Attentate von Paris und Brüssel, durch Razzien und Festnahmen in die Schlagzeilen geriet. Seitdem wird nicht nur hier, sondern weltweit, immer drängender gefragt: Wie gelingt ein friedliches Zusammenleben verschiedener Kulturen über alle Grenzen von Traditionen, Lebensstilen und Weltanschauungen hinweg?
Ausgehend von der Initiative einer Molenbeeker Schule (Imelda) wird HUMAN daher mit mehr als 80 Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren in Verbindung mit zeitgenössischer Musik und modernem Tanz die UN-Menschenrechte neu entdecken und erlebbar machen.

Das von Helge Burggrabe komponierte Orchesterwerk greift dabei Grundthemen auf wie Freiheit, Heimat und Heimatlosigkeit, Schutz und Schutzlosigkeit, Gleichberechtigung, Liebe, Arbeit, Erholung, Kreativität und Gemeinschaft. Der erfolgreiche holländische Choreograf Wilfried van Poppel entwickelt gemeinsam mit Brüsseler Jugendlichen und den Künstlerinnen Amaya Lubeigt und Nanni Kloke sowie unterstützt von Royston Maldoom (bekannt u.a. durch den Film „Rhythm is it“) eine mitreißende Choreografie.

Alle Informationen unter www.human-project.net
Kontakt: Elisabeth Bremekamp, contact@human-project.net, Fon: +49 (0) 1712733208

Die HUMAN Musik wird Anfang Mai 2020 in Berlin von dem Deutschen Kammerorchester Berlin, dem Pianisten John Kameel Farah und Elbtonal Percussion unter der Leitung des Dirigenten Duncan Ward aufgenommen und von dem Label BERLIN CLASSICS im Herbst 2020 als CD veröffentlicht.

Die HUMAN Premiere wird am 4. November 2020 im Königlichen Flämischen Theater (KVS) in Brüssel stattfinden. Der Kartenvorverkauf beginnt am **16. März 2020**, nähere Informationen dazu sind ab Ende Februar unter www.human-project.net zu finden. Die Aufführung im Herbst 2020 in Brüssel ist der Auftakt für **„Five days to dance-Projekte“** in vielen Schulen Europas in den Jahren 2021/2022. Im Winter 2023 soll HUMAN dann zum 75-jährigen Jubiläum der UN-Menschenrechte mit einer großen Aufführung nach Brüssel zurückkehren.

HUMAN Buch: Ebenfalls im Herbst 2020 wird ein neues Buch von **Pierre Stutz** im Patmos-Verlag erscheinen mit dem Titel:
„HUMAN - Menschlichkeit JETZT!“. Dieses Buch entstand auf der Grundlage der HUMAN Idee und inspiriert durch Kalligraphien von Helge Burggrabe, die im Buch abgebildet sind. Das Honorar spenden die Autoren komplett dem HUMAN Projekt.
Am 5. Dezember 2020, 19 Uhr, findet in der Hamburger Kirche der Stille eine erste konzertante Lesung mit Pierre Stutz und Helge Burggrabe statt.

HUMAN - Eine soziale Kathedrale!

Spendenaufruf zu einem wichtigen Impuls für diese Zeit

Das HUMAN European Culture Project ist eine Initiative von Menschen für Menschen, finanziert von allen, die sich für die Grundideen von HUMAN begeistern. Indem viele Einzelne sich mit kleinen oder größeren Beträgen an diesem Crowddonating-Projekt beteiligen, entsteht gemeinsam etwas Großes.

Helge Burggrabe: „Die Kathedrale von Chartres ist für mich nicht nur ein unvergleichlicher Inspirationsort, sondern erscheint mir wie ein kraftvolles, ermutigendes Vorbild für unser Menschenrechtsprojekt HUMAN. Damals entstand mit klarer Vision und durch die Begeisterung, die finanziellen Mittel und die konkrete Arbeit vieler Menschen dieses faszinierende spirituelle Gesamtkunstwerk aus Stein und Glas. Heute geht es weniger darum, neue Kathedralen aus Stein zu bauen. Vielmehr sind wir aufgerufen, gemeinsam „soziale Kathedralen“ für ein sinnstiftendes, friedvolleres Zusammenleben in Gerechtigkeit für Heute und die Zukunft zu gestalten. Für mich ist HUMAN wie der Bau einer solchen sozialen Kathedrale!“

Viele Menschen haben bereits Bausteine in Form von Spenden beigetragen. Damit das Bauwerk in die Welt kommen und groß werden kann, spenden Sie bitte an musica innova e.V. (Stichwort „Human“). Der Verein ist gemeinnützig und kann Spendenbescheinigungen ausstellen (wenn gewünscht, dann bitte die Adresse angeben). Vielen herzlichen Dank!

Spendenkonto (Stichwort „Human“): musica innova e.V., GLS Gemeinschaftsbank,
IBAN DE62 4306 0967 4010 7881 00, BIC: GENODEM1GLS.

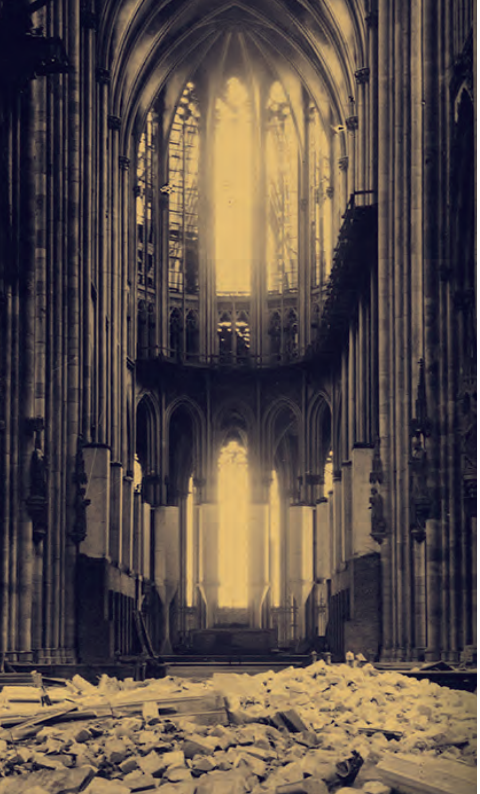
MUSICA INNOVA

Mitglied werden in einem lebendigen Netzwerk

Der Förderverein musica innova e.V. hat bereits viele Aufführungen meiner Werke mit ermöglicht und ich möchte alle, denen die Verbindung von Kunst und Spiritualität und die Förderung innovativer Kulturprojekte am Herzen liegt, einladen, Mitglied zu werden! Einmal im Jahr findet ein „Visionstreffen“ statt, bei dem ich aus meiner Werkstatt berichte, reger Austausch und Vernetzung stattfindet und wir in einer besonderen Kirche einen HAGIOS-Abend gestalten.

Das vierte Visionstreffen wird am 13.-15. März 2020 in Meißen stattfinden. Auf Wunsch vieler Mitglieder treffen wir uns erstmals ein ganzes Wochenende, so dass sich die teils weiten Anfahrten noch mehr lohnen. Neben Kennenlernen, Wiedersehen und gemeinsamem Singen (im Dom zu Meißen!) wird es vor allem um die weitere Entwicklung des HUMAN-Projektes gehen (s. Seite 4-6), Nanni Kloke bietet einen Hagios-Workshop an und Pierre Stutz hält einen Vortrag über „Menschenrechte & Spiritualität“. Jede und Jeder ist herzlich in Meißen willkommen - vor allem auch bisherige und neue Mitglieder aus Ostdeutschland. Ich fände es schön, wenn durch die Aktivitäten des Vereins immer vernehmbarer positive und den Frieden fördernde Signale ausgingen. Der Mitgliedsantrag und nähere Informationen zum Treffen sind unter **www.musica-innova.com** zu finden.

Anmeldung Visionstreffen Meißen 2020: Reihold Bretall, bretall@musica-innova.com
Kontakt für Neumitglieder: Dr. Heribert Wefers, wefers@musica-innova.com



LUX IN TENEBRIS - Oratorium für den Frieden

Gedenkkonzerte im Kölner Dom und im Bremer Dom zum 8. Mai 2020

Zum Gedenken an das Ende des Zweiten Weltkrieges und den Frieden, der sich im Mai 2020 zum 75. Mal jährt, wird zeitgleich im Kölner Dom und im Bremer Dom das Oratorium LUX IN TENEBRIS von Helge Burggrabe aufgeführt. Lichtkunst, Chöre, Solisten, Streicher, Percussion und Bibeltexte verschmelzen mit Lyrik zu einem Gesamtkunstwerk. Ein Werk über Krieg und die Sehnsucht nach Frieden, das die Vision eines anderen Miteinanders entwickelt und so Mut macht und Hoffnung gibt.

Mitwirkende Kölner Aufführungen am 7. und 8. Mai 2020 um 21 Uhr
Julia Jentsch (Rezitation), Ingeborg Schilling (Sopran), Anne Bierwirth (Alt), Maximilian Fieth (Tenor), Manfred Bittner (Bass), Domkantorei, Mädchenchor am Kölner Dom, Schola des Berliner Doms, Vokalensemble “De Wijngaard” (Kathedrale von Brügge, Belgien), die Domorganisten Winfried Bönig (Köln) und Ignace Michiels (Brügge), das Ensemble Elbtonal Perkussion sowie Orchestermusiker des NRKO Köln. Video- und Lichtgestaltung: Michael Suhr. Musikalische Leitung: Domkantor Winfried Krane. Künstlerische Leitung: Helge Burggrabe

Karten für die Aufführungen: nur vom 16. bis 20. März 2020 auf www.koelner-dom.de
Werkeinführungen am 7. und 8. Mai 2020 jeweils von 14 bis 17 Uhr in der Minoritenkirche mit Helge Burggrabe und Angela Krumpen. Karten (20 Euro) ab 1. März 2020 buchbar inklusive Eintrittskarte für die Aufführung im Kölner Dom unter www.koelner-dom.de.

Mitwirkende Bremer Aufführung 8. Mai um 20.30 Uhr
Sabrina Reist (Sopran), Sophia Holst (Alt), Clemens Löschmann (Tenor), Birger Radde, (Bariton), Mädchenkantorei (Einstudierung: Markus Kaiser), Bremer Domchor, Olaf Tzschoppe (Schlagzeug), Felix Mende (Orgel), Kammer Sinfonie Bremen, Gisela Meyer-Hahn (Lichtinstallation), Gesamtleitung: Domkantor Tobias Gravenhorst
Karten im Vorverkauf zu 35 / 25 / 11 Euro (ermäßigt 27 / 18 / 8 Euro)
unter www.nordwest-ticket.de/thema/dommusik/
Karten an der Abendkasse zu 40 / 30 / 15 Euro (ermäßigt 30 / 20 / 10 Euro)
Eine kostenlose Werkeinführung mit H. Burggrabe: 29. April, 19 bis 19.30 Uhr im Chorsaal.

Liveübertragung des Kölner Konzertes an viele Orte und im Internet
Das Konzert LUX IN TENEBRIS am 8. Mai 2020 im Kölner Dom wird per Livestream im Internet unter www.domradio.de übertragen. Zudem besteht dank des Livestreams für alle interessierten Kulturveranstalter, Einrichtungen, Pfarrgemeinden, Kirchen oder auch Privatpersonen die Möglichkeit, das Kölner Konzert am 8. Mai per Beamer und Leinwand in einem eigenen Kultur-, Kino- oder Theatersaal, in einer Kirche oder im Gemeindehaus zu übertragen. Denkbar ist auch, diese Live-Übertragung einzubetten in eine eigene Gedenkveranstaltung (Vortrag, Andacht, Gottesdienst, Gesprächsrunde u.ä.). Interessierte melden sich bitte gerne bei uns unter kontakt@burggrabe.de. Im April werden wir dann eine Liste mit den teilnehmenden Orten unter www.burggrabe.de veröffentlichen. Zudem werden beide Aufführungen am 7. und 8. Mai live auf den Kölner Domplatz übertragen für alle, die keinen Platz mehr im Dom bekommen haben.

NEU: CD-Veröffentlichung
STELLA MARIS - Blaues Oratorium
Musik, Sprache, Licht und WasserKlangBilder

Das Oratorium STELLA MARIS ist als Doppel-CD beim renommierten Label Hänssler Classic erschienen. Die Aufnahme entstand an drei Abenden im dem romanischen Dom zu Speyer mit einer hervorragenden Besetzung: Julia Jentsch (Filmschauspielerin, Rezitation), Alexandra Busch (Sopran), Markus Eichenlaub (Domorganist von Speyer), Olivia Jeremias (Solocellistin der Hamburger Oper), Heidi Merz (Perkussion), Jochen Bauer (Klarinette), das Vokalensemble Dom zu Speyer und Teile der Mädchenkantorei und des Knabenchors der Dommusik, Musikalische Leitung: Domkapellmeister Markus Melchiori.
Ein Großteil dieser Besetzung gestaltete auch die erfolgreichen Aufführungen in Speyer, Chartres und Zürich (2016-2018).

STELLA MARIS (Stern des Meeres) ist eine mehrschichtige Annäherung an die Frauenfiguren Maria und Sophia (Weisheit). Dabei entfaltet sich der Erzählstrang assoziativ entlang des Marienlebens und bietet mit seiner zweiten, universellen Erzählebene der Sophia Raum für weiterführende Reflexionen. Die Musik lebt von der Polarität von Überliefertem und neu Entwickeltem und zitiert unter anderem auch gregorianische Choräle aus Chartres.

Es freut uns sehr, dass STELLA MARIS nach der inzwischen vergriffenen DVD nun in der überarbeiteten neuen Fassung als CD vorliegt. Da wir - wie heutzutage üblich - einen Großteil der Produktionskosten selbst getragen haben, freuen wir uns, wenn Sie CDs bei uns im Kulturbüro oder über www.burggrabe.de bestellen. Vielen Dank!

CATO

Musikalisch-literarische Hommage zum 100. Geburtstag
mit Julia Jentsch, Lorenz Meyboden (Rezitation), Helge Burggrabe (Konzept, Flöte), Benny Grenz (Klavier), Michael Suhr (Licht), Vokalensemble CANTEMUS

Cato Bontjes van Beek war eine junge Widerstandskämpferin, die sich gegen die Unmenschlichkeit des nationalsozialistischen Regimes auflehnte. Aufgewachsen im Künstlerort Fischerhude, schloss sie sich in Berlin einer Widerstandsgruppe an, die von der Gestapo als „Rote Kapelle“ bezeichnet wurde. Nach elf Monaten in Haft wurde sie 1943 hingerichtet. Die Briefe der 22-Jährigen aus der Todeszelle zeugen von einem festen Glauben an das Leben.

Das Konzertprojekt CATO ist eine musikalisch-literarische Hommage anlässlich ihres 100. Geburtstag, die in ihrem Heimatort Fischerhude aufgeführt wird. Filmschauspielerin Julia Jentsch, bekannt unter anderem durch die Hauptrolle im Kinofilm „Sophie Scholl“, wird Auszüge aus den Briefen vortragen, verknüpft mit Musik von Johann Sebastian Bach und Neuvertonungen für Chor durch den Komponisten Helge Burggrabe. Mitwirkende sind zudem der Sprecher Lorenz Meyboden, der Pianist Benny Grenz und das Vokalensemble CANTEMUS (Lg.: Florian Baumann). Veranstalterin ist die Cato-AG frauenORT Achim/Fischerhude und die Evangelische Kirchengemeinde Fischerhude. Bild rechts: Portrait von Cato, gemalt 1936 von ihrer Mutter Olga Bontjes van Beek (Quelle: Archiv S.Bontjes van Beek).

14. November 2020: D-28870 Fischerhude, Liebfrauenkirche, Beginn 17 Uhr und 20 Uhr
Karten ab 1. Juni 2020, Informationen unter www.burggrabe.de

HAGIOS - Gesungenes Gebet

Inspiriert durch das altgriechische Wort HAGIOS für das "Heilige", das Nicht-Nennbare, auf das alle Religionen ausgerichtet sind, entwickelt der Komponist Helge Burggrabe seit 2015 einen Liederfundus, der die alte Gesangs-Tradition der Klöster und Gemeinschaften wie Taizé in neuer Weise fortführt, die große Resonanz auslöst. Entstanden sind zwei Zyklen mit ein- bis vierstimmigen Gesängen, die das Heilige umkreisen wie "gesungene Gebete", lebendig und kraftvoll oder in die Meditation und Stille führend.

Im Wechsel von vielstimmigem Gesang, kontemplativer Stille und Klangimprovisationen laden die **HAGIOS Konzerte** zum Innehalten, Lauschen und Mitsingen ein. Nicht der perfekte Gesang prägt das Miteinander, sondern die Freude, sich berühren zu lassen und die wunderbaren Kirchenbauten gemeinsam in große Klangräume zu verwandeln.

Die **HAGIOS Seminare** bieten die Möglichkeit, die Gesänge zu vertiefen und die eigene Stimme als Ausdrucksmöglichkeit der Seele und des Glaubens zu erleben. Gesang kann in einen Raum führen, den wir Menschen als heilig und heilend empfinden. Wir betreten dann den Raum unserer tiefsten Zugehörigkeit – mit allem Lebendigen, mit der Schöpfung. Vor jedem Klang steht jedoch die Stille und so sind Zeiten der Kontemplation ein weiteres Element dieser Seminare, bevor wir aus dem Lauschen heraus wieder eintauchen in die Fülle der Töne. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig, jede und jeder ist herzlich willkommen, es gibt bei HAGIOS keine falschen Töne!

HAGIOS - Konzerte

08.03.20: 91564 NEUENDETTELSAU (D) Kirche St. Laurentius / 18 Uhr
21.05.20: 73525 SCHWÄBISCH GMÜND (D) Münster / 20.30 Uhr / mit Carismo (Artist)
12.06.20: 28870 FISCHERHUDE (D) Liebfrauenkirche / 20 Uhr
14.06.20: 30539 HANNOVER (D) Kirche der Stille / 18 Uhr
03.07.20: 81667 MÜNCHEN (D) Kirche St. Johannes / 20 Uhr
11.09.20: 01662 MEIßEN (D) Dom / 19.30 Uhr
12.09.20: 31134 HILDESHEIM (D) Dom / 20 Uhr
13.09.20: 37073 GÖTTINGEN (D) Jacobikirche / 20 Uhr
19.09.20: 8926 KAPPEL bei Zürich (CH) Klosterkirche / 20 Uhr / mit C. Fankhauser (Klavier)
01.10.20: 50667 KÖLN (D) Dom / 21 Uhr
23.10.20: 72172 SULZ (D) Klosterkirche Kirchberg / 19.30 Uhr
25.11.20: 73230 KIRCHHEIM/Teck (D) Martinskirche / 19.30 Uhr
26.11.20: 88400 BIBERACH (D) Kirche zur Hl. Dreifaltigkeit / 19.30 Uhr
06.12.20: 28870 FISCHERHUDE (D) Liebfrauenkirche / 18 Uhr

HAGIOS - Konzerte mit Seminar

07.03.20: 6020 INNSBRUCK (A) Christuskirche / 19.30 Uhr / mit Christof Fankhauser (Klavier)
Seminar: 10-17 Uhr; Info&Anmeldung: 0512-588471, pfarramt@innsbruck-christuskirche.at

12.03.20: 09112 CHEMNITZ (D) Stadtkirche St. Jakobi / 19.30 Uhr
Seminar: 13.30-17.30 Uhr; Info&Anmeldung: 0371-4005612, ev.forum@evlks.de
20.05.20: 56077 KOBLENZ (D) Klosterkirche Arenberg / 19.30 Uhr
Seminar: 10-17 Uhr; Info&Anmeldung: www.kloster-arenberg.de
23.05.20: 60311 FRANKFURT (D) Dom / 19.30 Uhr
Seminar: 9-17 Uhr; Info&Anmeldung: hausamdom@bistumlimburg.de
24.05.20: 63743 ASCHAFFENBURG (D) Kirche MariaGeburt / 19 Uhr / Marienstraße 16
Seminar: 13-17 Uhr; Info&Anmeldung: Eva Wolf, 0170-4439450, eva.wolf@maria-geburt.de
05.06.20: 49088 OSNABRÜCK (D) Thomaskirche / 20 Uhr / mit Pierre Stutz (Texte)
Seminar: 15-18 Uhr; Info&Anmeldung: Doris Jäger, kontakt@kapelle-der-stille.de
06.06.20: 32052 HERFORD (D) Petrikirche / 19.30 Uhr
Seminar: 13-17 Uhr; Info&Anm.: Doris.Vogelsang@kirchenkreis-herford, 05221-988402
07.06.20: 33100 PADERBORN (D) Kirche St. Hedwig / 20 Uhr
Seminar: 14-18 Uhr; Info&Anmeldung: Seminar ist ausgebucht!
04.07.20: 85253 ERDWEG (D) Basilika auf dem Petersberg / 19.30 Uhr
Seminar: 9.30-18 Uhr; Info&Anmeldung: klvhs@der-petersberg.de, www.der-petersberg.de
05.07.20: 85253 ERDWEG (D) Basilika auf dem Petersberg / 19.30 Uhr
Seminar: 9.30-18 Uhr; Info&Anmeldung: klvhs@der-petersberg.de, www.der-petersberg.de
02.10.20: 28195 BREMEN (D) Dom / 20 Uhr
Seminar: 14-18 Uhr; Info&Anmeldung: 0421-3461535, bildungswerk@kirche-bremen.de
02.12.20: 86157 AUGSBURG (D) Junia-Kirche / 19.30 Uhr
Seminar: 10-17 Uhr; Info&Anmeldung: Alexandra Caspari, augsburg@alt-katholisch.de

HAGIOS - Vertiefungsseminare

„Hagios ho Theos - Heilig bist du, Gott.“ Dieses kurze und leicht zu erlernende Gebet soll Ausgangspunkt sein für die Erfahrung der eigenen Stimme als Ausdrucksmöglichkeit der Seele und des Glaubens. Gesang kann in einen Raum führen, den wir Menschen als heilig und heilend empfinden. Wir betreten dann den Raum unserer tiefsten Zugehörigkeit mit allem Lebendigen, mit der Schöpfung. Gesungen werden neben Klangimprovisationen die schnell zu erlernenden geistlichen Kanons und Gesänge aus den HAGIOS Zyklen von Helge Burggrabe. Musikalische Voraussetzungen sind nicht notwendig, jede und jeder ist herzlich eingeladen. Eine frühzeitge Anmeldung wird empfohlen.

97248 RÖDELSEE / Kloster Schwanberg / 1.-3. Juli 2020
HAGIOS - Gesungenes Gebet / mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: rezeption@schwanberg.de, Tel.: 09323 32-128, www.schwanberg.de

97292 HOLZKIRCHEN / Benediktushof / 4.-6. September 2020
HAGIOS - Gesungenes Gebet / mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: kurse@benediktushof-holzkirchen.de, www.benediktushof-holzkirchen.de

8926 KAPPEL bei Zürich (CH) / Kloster / 18.-20. September 2020
HAGIOS - Gesungenes Gebet / mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: Kloster Kappel, 044-7648810, info@klosterkappel.ch, www.klosterkappel.ch

HAGIOS - Ein Impuls, der Kreise zieht

Seit es die beiden Zyklen der HAGIOS-Gesänge und die Tanz-Choreographien von Nanni Kloke gibt, zieht HAGIOS immer weitere Kreise. Immer mehr Menschen berührt es, über diese Art des Gesangs in eine innere Klarheit, einen Frieden und eine tiefe Lebensfreude zu kommen. Unter anderem ist HAGIOS auch Teil der „Art for peace“-Initiative von Nanni Kloke.

HAGIOS-Liederabende und Singkreise
Wer 2021/22 einen HAGIOS-Liederabend mit Helge Burggrabe organisieren möchte, wende sich bitte an das Kulturbüro (s. Seite 31). Und wer in seinem Umfeld einen Singkreis gründen möchte oder einen bereits bestehenden Taizé-Kreis oder Kirchenchor leitet, der auch HAGIOS-Lieder singt, kann sich gerne bei Kathrin Nydegger melden (Adresse unten).
Auf der Website www.burggrabe.de entsteht ein Netzwerk mit allen Kontaktdaten, gedacht als Plattform für alle Anleiter und zugleich Möglichkeit für alle Singefreudigen zu schauen, ob es in der Umgebung einen Kreis gibt, dem man sich anschließen möchte.

HAGIOS-Material
Einzelpersonen, Chören, Singgruppen oder Kirchengemeinden schicken wir gerne Liederhefte zu, ab einer Stückzahl von 20 Heften zum vergünstigten Preis von 5 Euro/Heft.
Die Tanzbeschreibungen mit DVD von Nanni Kloke sind erhältlich beim Kulturbüro.

Kontakt für Alles rund um HAGIOS, für Fragen, Anregungen und Ideen, aber auch für Rückmeldungen und Erlebnisse, die man gerne teilen möchte: Kathrin Nydegger, hagios@burggrabe.de

PORTUGAL-REISE 2020

mit Nanni Kloke (Tanz) und Helge Burggrabe (Gesang)

Auf den Spuren einer ganzheitlichen Schöpfungsspiritualität mit Gesang, Tanz, Ritual, Meditation und Naturerleben. Mit Wanderungen auf dem Camino de Santiago.

20.-27. Juni 2020; Ausführliches Programm: Almut Jöde, Kulturbüro Burggrabe (s. Seite 31)

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...

Seminare zum Jahresbeginn 2021 mit Nanni Kloke (Tanz) und Helge Burggrabe (Gesang)

Singt und tanzt, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit Euch anzufangen...! (frei nach Augustinus). Zum Lieder-Zyklus HAGIOS von Helge Burggrabe hat die Choreographin Nanni Kloke neue Tänze entwickelt. Bei diesen Seminaren geht es um die inspirierende Verbindung von Gesang, Live-Musik und Tanz, die ins Gebet mit dem ganzen Körper führen kann, und um die (Wieder-) Entdeckung einer Schöpfungsspiritualität.

7.-10. Januar 2021: D-91726 GEROLFINGEN, Ev. Bildungszentrum Hesselberg
Zeit: Do. 18 bis So. 13 Uhr; Info & Anmeldung: Vreni Scheiwiller, Fon: +41 (0)44 948 0248, vreni.tanzen@gmail.com

23.+24. Januar 2021: D-22767 HAMBURG, Kirche der Stille (Zwei HAGIOS-Tagesseminare)
Zeit: 10 bis 17 Uhr; Info & Anmeldung: Fon +49 (0)40-434334, anmeldung@kirche-der-stille.de

Advent 2020: Inmitten der Nacht

Musikalisch-spirituelle Adventstage mit Gesang, Ritual und Stille

Diese Tage laden dazu ein, sich im vorweihnachtlichen Trubel eine Auszeit zu gönnen mit der Frage: Was ist für mich das Wesentliche der Adventszeit, wie kann ich einen neuen lebendigen Zugang bekommen? Zunächst ist es eine Zeit der Dunkelheit, ein Raum, in dem Erwartung und Sehnsucht nach Neu-Orientierung entstehen. Von hier aus beginnt das bewusste Zugehen auf das eine Licht, auf Jesu Geburt, auf Geburt und Wandlung in mir.

88499 HEILIGKREUZTAL (D) / Kloster / 27.-29. November 2020 (ausgebucht, Warteliste)
Zusatztermin: 29. November - 1. Dezember 2020
Inmitten der Nacht / Adventsseminar mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: Fon: 07371-18641, i.hecht@stefanus.de, www.stefanus.de

22765 HAMBURG (D) / Kirche der Stille / 5. Dezember 2020 / 10-17 Uhr
Inmitten der Nacht / Adventsseminar mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: anmeldung@kirche-der-stille.de, Fon 040-434334, www.kirche-der-stille.de

01662 MEIßEN (D) / Ev. Akademie / 11.-13. Dezember 2020
Inmitten der Nacht / Adventsseminar mit Helge Burggrabe
Info&Anmeldung: Annett.Mikosch@ev-akademie-meissen.de, www.ev-akademie-meissen.de

Chartres ist auf eine tief leidenschaftliche Art weise.
Und die ganze Kirche ist mit einem solchen Gefühl für Harmonie gebildet,
dass jedes Detail der Komposition allen anderen eine gewaltige Resonanz verleiht.
Auguste Rodin

Chartres-Reisen

Idee und Konzept

Wer die Kathedrale von Chartres betritt, erlebt einen Zusammenklang, eine vielstimmige Symphonie aus Stein, Glas, Raum, Figuren und Geschichten. Aus dem Staunen über diese kunstvolle Vernetzung so unterschiedlicher Elemente entsteht die große Frage nach dem Bauplan: Nach welcher Partitur wird hier gespielt?
Es ist eine vielschichtige Partitur, die alle Einzelheiten verbindet und zugleich offen ist, von uns weitergeschrieben und gespielt zu werden. Die Kathedrale von Chartres ist ein Gesamtkunstwerk, das den ganzen Menschen ansprechen kann, ja geradezu herausfordert: als KünstlerIn, als SinnsuchendeIn, als MusikerIn, als ArchitektIn, als KunsthistorikerIn und als MystikerIn. Alle Seiten in uns werden angesprochen und man schaut und lauscht.
Dieser ganzheitliche Ansatz ist die Grundlage meiner Arbeit: Die Reisen sprechen Körper, Geist und Seele gleichermaßen an und ermöglichen wesentliche Erkenntnisse und Erfahrungen bis ins Biographische hinein. Eine Form des Zugangs sind die täglichen Führungen, die sich - orientiert an dem jeweiligen thematischen Schwerpunkt der Reise - dem Mysterium dieses Ortes annähern.

Ein weiterer Zugangsweg jeder Reise ist die Musik: Musik macht die Kathedrale als Klangraum erlebbar und kann - besonders in Chartres - der Schlüssel zu einer tieferen, spirituellen Erfahrung von Raum und Stille sein. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig, jede und jeder ist herzlich willkommen!
Besonders kostbar sind zudem die Sonderöffnungen für die Gruppe, die durch die jahrelange gute Zusammenarbeit mit dem Domkapitel möglich sind: das Erlebnis der stillen Kathedrale am Morgen vor der offiziellen Öffnung, Gesang und Kontemplation in der romanischen Unterkirche, die Labyrinthbegehung und der Aufstieg ins äußere Strebewerk der Kathedrale.

Organisatorisches für alle Reisen

Seminarbeginn am Anreisetag um 18 Uhr, Seminarende am Abreisetag um 10 Uhr. Unterbringung: Maison St. Yves (schönes, nahegelegenes Hotel). Die Seminargebühr enthält alle Honorare und Spesen, Sonderöffnungen, Kopfhörer für die Führungen, Turmbesteigung, Organisation, Materialien und die Miete für den Gruppenraum. Die Hotelübernachtung inkl. Frühstück muss einen Monat vor dem Seminar direkt an das Hotel gezahlt werden (pro Nacht im DZ ca. 49 €, im EZ ca. 73 €). Reisekosten sind separat. Es besteht die Möglichkeit zu täglichen, gemeinsamen Mahlzeiten im Restaurant. Die Kosten hierfür werden bar vor Ort gezahlt. Eine Reiserücktrittsversicherung ist nicht enthalten.
Eine Anmeldung ist nur über unser Buchungsformular auf der Website möglich oder mit einer Reservierung per Email oder Telefon. Anmeldebeginn ist der **1. März 2020** (ab Mitternacht). Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen, die davor eingehen, nicht berücksichtigt werden. Die Gruppengröße ist auf ca. 35 TeilnehmerInnen begrenzt, soweit nicht anders angegeben. Wichtig: Eine ermäßigte Seminargebühr ist auf Anfrage möglich!

Chartres-Reisen 2020

Alle Reisetermine 2020 sind ausgebucht und auch die Wartelisten gefüllt:

19.-26. April 2020 „Dann sang der Engel seine Melodie“ (Rilke-Reise)
mit Helge Burggrabe und Marlies Bretall (Begleitung)
10.-16. Mai 2020 „HAGIOS – Gesungenes und getanztes Gebet“
mit Helge Burggrabe und Nanni Kloke (Tanz)
13.-18. Juli 2020 „Chartres - Ort der Weisheit“
mit Helge Burggrabe, Reiseveranstalter: Thomas-Morus-Akademie Bensberg
15.-22. August 2020 „Lauschen mit der Seele“
mit Helge Burggrabe und Marlies Bretall (Begleitung)
21.-27. September 2020 „Mache mich zu einem Instrument“
mit Helge Burggrabe
4.-10. Oktober 2020 „Pace e bene“
mit Helge Burggrabe und Pierre Stutz

Wege zum Herzen - Zyklus mit drei Chartresreisen 2019 / 2020 / 2021

23.-29. August 2020: „Geschichte, die uns trägt“, Reise II (ausgebucht)
25.-31. Juli 2021: „Visionsort Chartres“, Reise III (ausgebucht)
Ein neuer dreijähriger Zyklus beginnt im Jahr 2022

Chartres-Reisen 2021

Anmeldebeginn für die nachfolgenden Reisetermine 2021 ist der **1. März 2020.**

Inspirationsort Chartres - Pfingstsymposium

Symposium zum 25-jährigen Chartres-Jubiläum von Helge Burggrabe, 22. - 26. Mai 2021

Jede Idee wird im Geistigen geboren. Daran erinnert die originelle Darstellung im Chartreser Schöpfungszyklus, bei der Gott zunächst die Vision vom ersten Menschen hat, bevor er ihn erschafft (Bild rechts). Der Ort Chartres ist über die Jahrhunderte für unzählige Menschen ein Inspiriationsort gewesen, an dem zentrale Lebens- und Glaubensfragen bewegt werden konnten und neue Ideen ihren Anfang nahmen. Auch für Helge Burggrabe war die erste Begegnung mit der Kathedrale im Jahr 1996 ein Wendepunkt und führte zu einer spirituellen und beruflichen Neuorientierung. In den folgenden Jahren schrieb er seine Diplomarbeit über Musik & Architektur, komponierte das Chartres-Oratorium Stella Maris, verfasste mit weiteren Autoren das Buch „Chartres - Lauschen mit Seele“ und versuchte bei mehr als 100 Reisen, vielen Menschen die Kathedrale nahe zu bringen.

Mit diesem Symposium soll die Kathedale von Chartres als Inspirationsort gewürdigt werden. Wir möchten ein Fest feiern mit Tanz (Nanni Kloke), Vorträgen (Pierre Stutz und Tilman Evers), Gesang und Kathedral-Führungen (Helge Burggrabe). Das Erleben der morgendlichen Kathedrale mit Stille, Musik und dem aufgehenden Licht in den Glasfenstern und ein großes Friedensritual in der abendlichen Kathedrale werden weitere Höhepunkte sein.

Leitung: Helge Burggrabe & Team, Referenten: Nanni Kloke, Pierre Stutz, Tilman Evers
Tagungsort: Maison St. Yves in Chartres; Teilnehmerzahl: offen
Gebühr: 380 Euro zzgl. Unterkunft, die frei gewählt werden kann: Maison St. Yves (komplett vorreserviert), Hotels, Jugendherberge; Infos & ausführliches Programm: Kulturbüro (Seite 31)

Mache mich zu einem Instrument

Frühjahrsreise, 25. April - 01. Mai 2021

Beim Betreten der Kathedrale erfasst uns eine Ahnung von der Idee der damaligen Baumeister, ein Bauwerk nach den harmonikalen Gesetzmäßigkeiten des großen Weltenbaumeisters zu errichten. Wenn wir heute mit dem Raum bewusst in Resonanz gehen und ihn als Musikinstrument zum Klingen bringen, kann ein Funke dieser Vision der Erbauer in uns erneut Wirklichkeit werden: Das Göttliche möchte sichtbar und hörbar werden und durch uns Menschen hindurchtönen. Was soll durch mich zum Klingen kommen, inwiefern kann ich über das Musik-Erleben hinaus in meinem Leben zu einem „Instrument deines Friedens“ (Franz von Assisi) werden?

Leitung: Helge Burggrabe; Gebühr: 510 Euro zzgl. Unterkunft & Verpflegung (s. Seite 21)

Dann sang der Engel seine Melodie

Rilkereise, 02.-08. Mai 2021

Mit der poetischen Sprach- und Bilderwelt Rainer Maria Rilkes wollen wir die Kathedrale von Chartres entdecken. Er selbst war desöfteren in Chartres und verfasste Gedichte, die vom tiefen Erleben dieser und anderer Kathedralen geprägt sind. Seine Sprache öffnet Räume, die an der Grenze des Sagbaren liegen. Sich auf diese Weise den großen Figuren der Geschichte zu nähern wie in dem Gedicht-Zyklus „Marienleben“ der Mutter Jesu, ist erfrischend anders und bietet neue Perspektiven.

Leitung: Helge Burggrabe; Gebühr: 510 Euro zzgl. Unterkunft & Verpflegung (s. Seite 21)

Lauschen mit der Seele

Sommerreise, 18. - 24. Juli 2021

Auf den Spuren der PilgerInnen den eigenen Weg finden. Wir gehen in Resonanz mit dem Bauwerk durch Gesang, Führungen und Skulpturendialog - und spüren dem Echo auf aktuelle biographische Fragen nach. Diese Kathedrale kann die Seele berühren und helfen, mehr Klarheit und Ordnung in bislang ungelöste Themen zu bringen.

Leitung: Helge Burggrabe, Begleitung: Marlies Bretall // Gebühr: 550 Euro zzgl. Unterkunft & Verpflegung (s. Seite 21)

Sein im Werden. Das Leben als Weg

Labyrinthreise, 05.-11. September 2021

Das Labyrinth ist ein altes, kraftvolles Menschheitssymbol für den Lebensweg und ein Instrument der Orientierung. Die Besonderheit des begehbaren Labyrinthes in Chartres ist, dass es thematisch eingebunden ist in die universellen Weisheitsthemen der Kathedrale und zugleich ein Erleben und Reflektieren des eigenen „roten Lebensfadens“ ermöglicht. Weg-Geschichten in der Glaskunst und den Skulpturen werden uns begleiten.

Leitung: Helge Burggrabe, Begleitung: Marlies Bretall // Gebühr: 550 Euro zzgl. Unterkunft & Verpflegung (s. Seite 21)

Pace e bene

Einem authentischen Friedensweg auf der Spur sein // Herbstreise, 12. - 18. September 2021

An einem Friedensort wie Chartres ist die Vision eines ganzheitlichen Daseins in Skulptur und Glas erlebbar. Meditation, Austausch, Impulse, Kathedralbetrachtungen und Gesang unterstützen uns, eine Spiritualität der Konfliktfähigkeit und Versöhnung zu entwickeln, in der sich die göttlich-heilende Friedenskraft entfalten kann.

Leitung: Helge Burggrabe und Pierre Stutz // Gebühr: 650 Euro zzgl. Unterkunft & Verpflegung (Seite 21); TN-Zahl: 40

CD / DVD / BUCH

Eine Bestellung ist mit nachfolgendem Coupon oder über die Webseite www.burggrabe.de oder direkt per Mail oder Telefon beim Kulturbüro Burggrabe möglich, Kontakt siehe Seite 31. Mit Bestellungen auf diesem Wege unterstützen Sie unmittelbar die Arbeit von Helge Burggrabe. Vielen Dank!

HAGIOS - Gesungenes Gebet von Helge Burggrabe (CD)

16 Geistliche Gesänge zum Innehalten, Zuhören und Mitsingen. Mitwirkende: Vokalensemble ELBCANTO, Helge Burggrabe (Flöten) und Christof Fankhauser (Klavier). Titel u.a.: „Schaue hindurch“, „Pace e bene“, „Geborgen im Segen“, „Du bist gesegnet“, „Öffne meiner Liebe ein Tor“, „Schweigen und höre“, „Wechselnde Pfade“.
2015, Edel / Berlin Classics, CD, Booklet mit Liedtexten (keine Noten), Preis: 15 Euro

HAGIOS II - Gesungenes Gebet von Helge Burggrabe (CD)

17 neue geistliche Gesänge. Mitwirkende: Vokalensemble ELBCANTO, Helge Burggrabe (Flöten), Christof Fankhauser (Klavier, Akkordeon), Streichquartett. Titel u.a.: „Ruach“, „Hineni“, „Lass deinen Mund stille sein“, „Lichtgebet“, „Mache dich auf und werde licht“, „Oh du mein Gott“, „Mayim chayim“, „Bleibe bei uns“.
2018, Edel / Berlin Classics, CD, Booklet mit Liedtexten (keine Noten), Preis: 15 Euro

HAGIOS - Gesungenes Gebet von Helge Burggrabe (Gesamt-Liederheft)

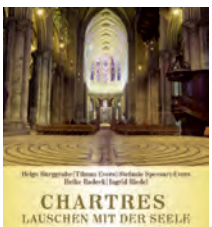
Notenheft mit 32 Gebetsgesängen mit Akkordbezeichnungen (Klavier/Gitarre), März 2018, Eigenverlag, Preis: 8 Euro

HAGIOS - Getanztes Gebet von Nanni Kloke (Tanzbeschreibungen mit DVD)

Heft und DVD mit Tanzbeschreibungen, darunter „Ave Maria“, „Hineni“, „Ruach“, „Lichtgebet“, „Mayim chayim“ u.a.
2019, Eigenverlag, Preis: Heft mit DVD 30 Euro, einzeln jeweils 15 Euro

NEU: STELLA MARIS - Blaues Oratorium von Helge Burggrabe (Doppel-CD)
CD-Ersteinspielung des Oratoriums aus dem Dom zu Speyer mit Julia Jentsch (Filmschauspielerin, Rezitation), Alexandra Busch (Sopran), Markus Eichenlaub (Domorganist von Speyer), Olivia Jeremias (Solocellistin der Hamburger Oper), Heidi Merz (Perkussion), Jochen Bauer (Klarinette), das Vokalensemble Dom zu Speyer und Teile der Mädchenkantorei und des Knabenchors der Dommusik, Musikalische Leitung: Domkapellmeister Markus Melchiori.
2019, Hänssler Classics, Doppel-CD, Preis: 20 Euro

LUX IN TENEBRIS - Weißes Oratorium von Helge Burggrabe (Doppel-CD mit DVD)
Konzertmitschnitt von der Uraufführung im Hildesheimer Dom. Mitwirkende: Martina Gedeck (Rezitation), Geraldine Zeller (Sopran), Anne Bierwirth (Alt), Manuel König (Tenor), Stephan Freiberger (Bariton), ELBTONAL Percussion (Schlagwerk), Streichquartett, Bläsertrio, Chöre der Hildesheimer Dommusik, Helmut Langenbruch und Georg Oberauer (Orgeln), Leitung: Dommusikdirektor Thomas Viezens und Domkantor Stefan Mahr
2015, Bernward Medien, Doppel-CD (120 Min. Musik), DVD (30 Min. Film), 72 Seiten Booklet (Libretto), Preis: 25 Euro



BUCH - Lauschen mit der Seele
Eine spirituelle Entdeckungsreise. Kognitive und intuitive Annäherung an die Kathedrale von Chartres. Inhalt: Beiträge von Helge Burggrabe (Pilgerweg in sieben Schritten durch die Kathedrale), Tilman Evers (Westportal, Schule von Chartres), Stefanie Spessart-Evers (Labyrinth, Glaskunst), Heike Radeck (Maria-Sophia), Ingrid Riedel (Unterkirche)
2011, Kösel, 240 Seiten, vierfarbig mit 220 Bildern, 4. Auflage, Preis: 25 Euro

Die Proportionsverhältnisse der Musik und ihre Widerspiegelung in der Architektur
Diplomarbeit von Helge Burggrabe, Hochschule für Theater und Musik Hamburg, 2001, Preis: 12 Euro

JEHOSCHUA - Rotes Oratorium von Helge Burggrabe (CD)
Ersteinspielung mit Geraldine Zeller (Sopran), Anne Bierwirth (Alt), Manuel König (Tenor), Olivia Jeremias (Cello), Johannes Peitz (Klarinette), Marek Reimann (Marimbaphon), Christoph Bantzer (Rezitation), Harvestehuder Kammerchor, Ensemble Resonanz, Leitung: Claus Bantzer. 2010, OehmsClassics, Doppel-CD, 114 Min., 36 Seiten Booklet mit Libretto von Kurt Dantzer. Preis: 25 Euro

ROSE - Hommage an einen Mythos von Helge Burggrabe und Christof Fankhauser (CD)
Musik zwischen Barock und Tango für Flöte, Klavier, Akkordeon, Cello, Perkussion. Aufwändige Studioproduktion.
2003, Eigenverlag, CD, 12 Seiten Booklet, 3. Auflage (in grafisch neuer Aufmachung), Preis: 15 Euro

PLANET BUNTERKUNT von Helge Burggrabe, Christof Fankhauser (CD)
Musikalische Reise über den Planeten Bunterkunt mit 5 Liedern und 10 Instrumentalstücken.
2006, Eigenverlag, CD, Preis: 5 Euro

KONZERT DER STILLE von Helge Burggrabe (DVD)
Musik / Sprache / Architektur / Stille. Filmaufnahme der Aufführung im Bad Gandersheimer Dom mit Geraldine Zeller (Sopran, Shrutibox), Olivia Jeremias (Cello),Henning Scherf (Rezitation), Michael Suhr (Lichtgestaltung), Kammerchor Wernigerode, Leitung: Rainer Ahrens, Gesamtleitung, Flöten, Monochord: Helge Burggrabe. 2011, Oomoxx-Media, DVD, 70 Min., mit englischen Untertiteln, Preis: 5 Euro

KUNSTKARTEN
12 Motive zur Auswahl. Jede Klappkarte ist auf hochwertigem Fotokarton gedruckt im Sonder-Format 12 x 17 cm.
Ein passender weisser Umschlag liegt jeder Karte bei. Preis: 2 Euro/Karte

Die Produktionen „Zeiten der Stille“ (Buch/CD mit Anselm Grün), „Resonatus“ (CD), „Duo3 live“ (CD), „Klänge des Labyrinths“ (CD) und der Kalender „Chartres - Gebaute Harmonie“ sind vergriffen und werden nicht mehr aufgelegt.

Bestellung

_____
Name, Vorname

_____
Straße

_____
PLZ, Ort

_____
Telefon

_____
E-Mail

Bitte tragen Sie die Anzahl der gewünschten Artikel ein:

_____ **NEU: CD „STELLA MARIS“ (2 CD)** I Preis: ca. 20 Euro

_____ **CD „HAGIOS I“** I Preis: 15 Euro

_____ **CD „HAGIOS II“** I Preis: 15 Euro

_____ **Gesamtliederheft „HAGIOS I&II“** Preis: 8 Euro

_____ **Tanzbeschreibung „HAGIOS“ (Nanni Kloke)** Preis: 15 Euro

_____ **DVD Tanzbeschreibung „HAGIOS“ (N. Kloke)** Preis: 15 Euro

_____ **CD „LUX IN TENEBRIS“ (2 CD + DVD)** I Preis: 25 Euro

_____ **BUCH „CHARTRES - Lauschen mit der Seele“** I Preis: 27 Euro

_____ **CD „JEHOSCHUA”, Rotes Oratorium (2 CD)** I Preis: 20 Euro

_____ **CD „Rose - Hommage an einen Mythos“** I Preis: 15 Euro

_____ **DVD „Konzert der Stille“ (Film)** I Sonderpreis: 5 Euro

_____ **CD „Planet Bunterkunt“** I Sonderpreis: 5 Euro

_____ **Diplomarbeit „Musik & Architektur“** I Preis: 12 Euro

>> Bitte Rückseite beachten!

Bestellung (Fortsetzung)

Kunstkarten, Preis pro Karte inkl. Umschlag: 2 Euro

____ Motiv 1: Belle Verrière

____ Motiv 2: Erschaffung Adams, Text H.Burggrabe

____ Motiv 3: Die Lauschende, Text H.Burggrabe

____ Motiv 4: Heimsuchung

____ Motiv 5: Aufbruch (Birke), Text M.L.Kaschnitz

____ Motiv 6: Madonna (Fresko), Text S.Walter

____ Motiv 7: Das Labyrinth

____ Motiv 8: Weihnachten

____ Motiv 9: Ebenbild Gottes, Text F.X.Jans

____ Motiv 10: Engel mit Sonnenuhr, Text R.M.Rilke

____ Motiv 12: Südrose, Text M.L.Kaschnitz

____ Motiv 13: Abel steh auf, Text H.Domin

____ Motiv 15: Kathedral-Innenraum

Der Versand erfolgt gegen Rechnung an Ihre auf der Vorderseite genannte Adresse. Die Versandkosten betragen im Inland 3 Euro (bis 1 kg), bzw. 5 Euro (mehr als 1 kg), im Ausland 5 - 8 Euro. Bücher versenden wir aufgrund der sehr hohen Portokosten nicht ins Ausland. Wenden Sie sich in diesem Falle an den Buchhandel. Ab einem Bestellwert von 60 Euro erfolgt der Versand im Inland kostenfrei.

____ Ich möchte in den Programm-Verteiler aufgenommen werden

Mit meiner Unterschrift bestätige ich meine Bestellung.

_____

Ort, Datum

_____

Unterschrift

Senden Sie den Coupon bitte an: Kulturbüro Burggrabe, Zum Dieker Ort 17a, D 28870 Fischerhude

Helge Burggrabe

Flötist, Komponist und Seminarleiter

Studium an der Musikhochschule Hamburg. Seit 1994 europaweite Konzerttätigkeit, Musikproduktionen als CD/DVD (Berlin Classics, Hänssler Classic, Oehms Classic) und für das Fernsehen (Arte, ZDF), Komponieren und Inszenieren von Musikwerken in sakralen Räumen. Seminartätigkeit in Kirchen, Klöstern und Akademien zur Verbindung von Musik, Stille, Raum und dem eigenen spirituellen Weg Seit 1996 Leitung zahlreicher Kulturreisen zur Kathedrale von Chartres.

Kontakt: Almut Jöde

Seminar- und Reiseorganisation, Versand von CD / DVD / Buch

Kulturbüro, Zum Dieker Ort 17a, D-28870 Fischerhude
Fon: +49 (0)4293 - 327 50 62, Mail: kontakt@burggrabe.de
Projektleitung HAGIOS: Kathrin Nydegger, Mail: hagios@burggrabe.de

Bankverbindungen für Seminargebühren und Bestellungen

Helge Burggrabe, Konto 846 981 5008, Consorsbank, BLZ 701 204 00
IBAN: DE26701204008469815008; BIC: DABBDEMMXXX

Fotos: S.2,31 (A. Friedrichs-du Maire), S.4,5 (H.-G. Mekelburg), S.6,7 (D.Rudolph), S.8 (Dombauhütte Köln, M. Neiteler), S.9 (I. Funk), S.10 (K. Landry), S.11 (Archiv S.Bontjes van Beek), S.12 (B.Tomasetti), S.13,14 (M.Herles), S.15,18 (A. Jöde), S.23 (M. Quandt), S.24 (T. Evers), S.25 (K.Koschek). Restliche Bilder: H. Burggrabe

www.burggrabe.de

Helge
Burggrabe
in Resonanz sein